

C

HRISTA MICHEL (35)

Strickdesignerin und Gewinnerin des Credit Suisse Fashion Design Award 2000 an der Gwand

Die Anziehendste

Weil die Zürcherin an der diesjährigen Luzerner Gwand eine herausragende Kollektion zeigte – aus Strickstoffen. Obwohl gerade dieser Stoff als besonders schwieriges und aufwändiges Material gilt und schnell die gemütliche Biederkeit von «Wohlfühlmode» ausstrahlt.

Nicht so bei Christa Michel: Sie inszeniert auf den Strickstoffen ihrer Kollektion fantasievolle Bilderwelten und kreiert so einen avantgardistischen Look, der auffällt und trotzdem tragbar ist.

Dies erkannte auch die internationale Profijury der Gwand und verlieh ihr für die «zeitgemässeste und modischste Kollektion mit überzeugender Linie und einem harmonischen Konzept» den Credit Suisse Fashion Design Award. Die 20 000 Franken Preisgeld kommen der Designerin wie gerufen. Denn von der Mode allein kann die Absolventin der Hochschule für Gestaltung und Kunst auch zwei Jahre nach Abschluss der Ausbildung noch nicht leben.

Sie sind zur Topfrau des Jahres in der Sparte Lifestyle gekürt worden. Was bedeutet das für Sie?

Einen grösseren Bekanntheitsgrad und Pressepräsenz zu haben. Natürlich bin ich auch ein wenig stolz.

Welches war für Sie persönlich das wichtigste Ereignis im Jahr 2000?

In meiner persönlichen Arbeit weitergekommen zu sein und von einer internationalen professionellen Modejury Bestätigung erhalten zu haben.

Und der grösste Flop?

Meine Nebenjobs.

_____ schränken die Konzentration auf meine eigene Arbeit ein.

Haben Sie Vorbilder für Ihre Arbeit?

Freunde, die ebenso hart arbeiten.

Welches war das grösste Hindernis, das Sie auf Ihrem Weg nach oben überwinden mussten?

Hindernisse muss man tagtäglich überwinden. Eines meiner grössten Hindernisse ist der Finanzbedarf im Allgemeinen.

Welches Ziel wollen Sie im Jahr 2001 erreichen?

Solide Produktionsstätten finden und internationale Verkaufsstellen beliefern

ANDERE MODEEXPERTINNEN ZUR WAHL VON CHRISTA MICHEL:

«Christa besitzt Zähigkeit, vermischt mit Heiterkeit. Schon ihr Diplom strotzte vor Kraft. Sie wusste bereits während der Ausbildung genau, was sie will. Manchmal dachten wir, sie müsste doch auf unseren Rat hören. Aber sie liess sich nicht dreinreden. Zum Glück.»

Bärbel Birkelbach, Dozentin Textildesign, Hochschule für Gestaltung und Kunst, ZH

«Christa ist ein Multitalent. Sie ist bildnerische Künstlerin, Umsetzerin auf den Computer, Programmeinleserin, sie macht Schnitte und näht selber. Wenn das ein Strickwarenfabrikant erkennen würde, bekäme er von ihr einen komplett durchdachten Prototyp.»

Sissi Zöbeli, Förderin und Besitzerin der Modeboutique Thema Selection

